



1850 – 1914

ADOLF-MARTENS-FONDS e.V.

zur Förderung der Werkstoffwissenschaften, der Materialforschung und -prüfung,
der Sicherheitstechnik und der Analytischen Chemie

Einladung

zum Kolloquium des Adolf-Martens-Fonds e. V.

Prof. Dr.-Ing. habil. Matthias Menge
Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Eine Herausforderungen der Technischen Informatik: Hochperformante eingebettete Systeme

Vom Spielzeug über das Küchengerät bis zum Smartphone: In all diesen Geräten sind mehr oder minder leistungsfähige und für die Funktion essentielle Rechner integriert, sog. eingebettete Systeme. Die Technische Informatik beschäftigt sich mit der Entwicklung der Hard- und Software dieser Systeme. Sie beeinflusst in besonderer Weise nahezu alle Bereiche des alltäglichen Lebens.

Die Herausforderungen und die daraus resultierenden Lösungen im Bereich der Technischen Informatik sind durchaus von gesellschaftlichem Interesse. Energie, Mobilität, Vernetzung, Demographie sind Stichworte, mit denen sich die Ingenieure der nahen Zukunft konfrontiert sehen werden. Man wird Anwendungen entwickeln, die unser Leben komfortabler, sicherer, effizienter usw. machen und die weitgehend im Verborgenen wirken.

Dabei werden zunehmend höhere Anforderungen an die Hard- und Software eingebetteter Systeme gestellt. Die Systeme sollen heute ihre Umgebung erfassen und eigenständig agieren. Der Vortrag geht auf die Prinzipien ein, die in modernen eingebetteten Systemen zum Einsatz kommen, speziell auf solche, die in hochperformanten Anwendungen genutzt werden. Er betont Aspekte, die sich auf die Hardware beziehen, geht aber auch auf Fragestellungen im Zusammenhang mit der erforderlichen Software ein.

Dienstag, 11. September 2012, 15:00 Uhr
BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Unter den Eichen 87, 12205 Berlin, Haus 5, Ludwig-Erhard-Saal

Auskünfte: Frau Silvia Schulz, Telefon: 030 8104-1009
Vorsitzender: Prof. Dr. rer. nat. Manfred Hennecke

Gäste sind willkommen, der Eintritt ist frei!